

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Sitzungsnummer	HuF/022/21-26
Sitzungsdatum	Mittwoch, den 13.09.2023
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	21:45 Uhr
Ort	Stadthalle Friedberg (Saal 3/Clubraum 1+2), Am Seebach 2, 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Mitglieder

Herr Friedrich Wilhelm Durchdewald	
Herr Markus Alexander Fenske	
Herr Philipp Götz	
Herr Christoph Haub	
Herr Ulrich Hausner	
Herr Dr. Reinhold Merbs	
Herr Dr. Klaus-Dieter Rack	ab 19:25 Uhr ab TOP 4
Herr Dr. Martin Saltzwedel	
Herr Bernd Wagner	

Schriftführer

Herr Claus-Peter Vogt

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Frau Anja El Fechtali	in Vertretung für Herrn Weiberg
Herr Hendrik Hollender	

Mitglieder des Magistrates

Herr Bürgermeister Dirk Antkowiak
Frau Erste Stadträtin Marion Götz
Herr Stadtrat Siegfried Köppl
Herr Stadtrat Norbert Simmer
Frau Stadträtin Evelyn Weiß

Verwaltung

Herr Tobias Brandt

Gäste

Herr Mathias Henritzi	stellv. Stadtbrandinspektor
Herr Ingo Wißmer	Stadtbrandinspektor

Abwesenheit:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2		Genehmigung der Tagesordnung
3		Mitteilungen der Dezernenten
3.1		Mitteilungen der Dezernenten; hier: Windpark Winterstein
3.2		Mitteilungen der Dezernenten; hier: Zufahrt Zuckerfabrik- Kita Kinderburg am Rübenberg
3.3		Mitteilungen der Dezernenten; hier: Geldanlagen
3.4		Mitteilungen der Dezernenten; hier: Wirtschaftsplan Entsorgungsbetriebe
4	21-26/0853	Antrag der CDU-Fraktion vom 05.07.2023; hier: Beschaffung eines Waldbrandlöschfahrzeuges für die Feuerwehren der Stadt Friedberg
5	21-26/0898	Weiterführung „KreativHaus“ nach Abschluss des Förderprogramms „Zukunft Innenstadt“ hier: Zustimmung zur Weiterführung des Projekts für vorerst vier Jahre und vorläufige Mittelbereitstellung für das Jahr 2024
6	21-26/0873	Änderung der Kostenbeitragssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Friedberg (Hessen) - 2. Nachtrag
9	21-26/0879	Ausbau der Kindertagespflege in Friedberg (Hessen) - Zwischeninformation
10	21-26/0831	Jahresabschluss der Stadt Friedberg (Hessen) zum 31.12.2022
11	21-26/0881	Finanzcontrolling-Bericht zum 30.06.2023
12		Verschiedenes
12.1		Verschiedenes; hier: Starkregenereignisse

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1.		Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Wagner eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Wagner teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 5.(Antrag 21-26/0339), 6.(Antrag 21-26/0836) und 7. (21-26/0857) von der Tagesordnung genommen werden, und begründet das Vorgehen.

Ausschussvorsitzender bittet darum den Antrag 21-26/0898; hier: Weiterführung KreativHaus, als neuer Tagesordnungspunkt 5 aufgenommen wird.

Es ergehen keine Einwände.

3. Mitteilungen der Dezernenten

3.1. Mitteilungen der Dezernenten; hier: Windpark Winterstein

Bürgermeister Antkowiak berichtet, dass ein erweitertes Angebot von OVAG und Alteric eingegangen ist. Das Angebot wurde dem Magistrat und den Fraktionsvorsitzenden zur vertraulichen Ansicht zugesendet. Die Analyse der Angebote durch das beauftragte Fachbüro wird sich voraussichtlich über den ursprünglich geplanten Termin am 17.09.2023 verzögern.

3.2. Mitteilungen der Dezernenten; hier: Zufahrt Zuckerfabrik- Kita Kinderburg am Rübenberg

Bürgermeister Antkowiak führt in das Thema ein und übergibt im Anschluss das Wort an Amtsleiter Brandt. Amtsleiter Brandt stellt anhand einer Präsentation die aktuelle Planungssituation dar. Amtsleiter Brandt führt aus, dass das Amt von einem Verkehrsplanungsbüro unterstützt wurde und die Verkehrsqualität im Baugebiet bewertet hat.

Im Anschluss diskutiert das Gremium die Planung und stellt Fragen, die von Bürgermeister Antkowiak und Amtsleiter Brandt beantwortet werden.

Mitglied Durchdewald regt an, einen Ortstermin für den Ausschuss Energie, Wirtschaft und Verkehr, sowie Magistrat und Ältestenrat zu vereinbaren.

Der Vorschlag wird von den anwesenden begrüßt. Bürgermeister Antkowiak und Amtsleiter Brandt werden einen entsprechenden Terminvorschlag unterbreiten.

3.3. Mitteilungen der Dezernenten; hier: Geldanlagen

Erste Stadträtin Götz teilt mit, dass liquide Mittel in Höhe von 9 Mio. € bei drei Banken und Sparkassen zinsbringend angelegt wurden.

3.4. Mitteilungen der Dezernenten; hier: Wirtschaftsplan Entsorgungsbetriebe

Erste Stadträtin Götz informiert, dass der Wirtschaftsplan der Entsorgungsbetriebe von der Kommunalaufsicht genehmigt wurde.

**4. 21-26/0853 Antrag der CDU-Fraktion vom 05.07.2023;
hier: Beschaffung eines Waldbrandlöschfahrzeuges für die
Feuerwehren der Stadt Friedberg**

Christoph Haub stellt den Antrag der CDU-Fraktion vor. Bürgermeister Antkowiak berichtet von der deutlichen Zunahme von Vegetations- und Waldbränden und begrüßt Stadtbrandinspektor Ingo Wißmer und seinen Stellvertreter Mathias Henritzi.

Bürgermeister Antkowiak erläutert das Vergabeverfahren für Feuerwehrfahrzeuge und weist insbesondere auf die langen Lieferzeiten hin.

Stadtbrandinspektor Wißmer stellt in einer Präsentation verschiedene Tanklöschfahrzeuge (TLF) vor und erläutert die Ausstattungsmerkmale und Einsatzmöglichkeiten der Fahrzeuge und begründet die Auswahl des beantragten TLF.

In der sich anschließenden Debatte unter Beteiligung der Mitglieder Hausner, Dr. Rack, Fenske, Dr. Merbs und Salzwedel werden Fragen zum Bedarfsfeststellungsplan, Haushalt, IKZ, und des weiteren Verfahrens erörtert.

Im Anschluss richtet Vorsitzender Wagner Dankesworte an Stadtbrandinspektor Wißmer und die anwesenden Kameraden der Feuerwehr und lässt über die Vorlage gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung abstimmen.

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, die Kosten für die Beschaffung eines Waldbrandlöschfahrzeuges zu ermitteln und für den Haushalt 2024 anzumelden.

Basis für die Kostenermittlung soll die gemeinsame Fachempfehlung Pflichtenheft Waldbrand-TLF der AGBF und des DFV sein.

Die Verwaltung wird aufgefordert, sich auf die Landesliste Baden-Württemberg zu bewerben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**5. 21-26/0898 Weiterführung „KreativHaus“ nach Abschluss des Förderprogramms
„Zukunft Innenstadt“
hier: Zustimmung zur Weiterführung des Projekts für vorerst vier Jahre
und vorläufige Mittelbereitstellung für das Jahr 2024**

Bürgermeister Antkowiak erläutert die Vorlage und stellt die Erfolgsgeschichte des Kreativhauses dar. Abschließend weist auf die Erweiterung des Beschlussentwurfes, der von der Ersten Stadträtin Götz eingebracht wurde, um Punkt 6. im Magistrat hin:

6) Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeit der Inanspruchnahme von Fördermitteln zu prüfen und bei positivem Ergebnis die notwendigen Schritte für ihre Beantragung in die Wege zu leiten.

Im Anschluss verliest Mitglied Durchdewald als Antragssteller den Antrag 21-26/0903 der Fraktion FW/UWG für die Stadtverordnetenversammlung und begründet diesen. Der Antrag wird der Niederschrift beigelegt.

Im Anschluss erfolgt eine lebhafte Diskussion unter Beteiligung aller Ausschussmitgliedern.

Mitglied Götz schlägt vor die Dauer des Mietvertrages, unter Punkt 2. der Vorlage, auf 2 Jahre zu begrenzen, den Kooperationsvertrag mit der Diakonie aber bei 4 Jahren zu belassen.

Mitglied Hausner schlägt ergänzend vor, den Beschluss um die Punkte 7. und 8. zu erweitern:

7) Die Verwaltung wird beauftragt, eine Übernahme des Mietvertrages durch die Stadt Friedberg zu prüfen, und nach Möglichkeit eine Senkung der Mietkosten zu erreichen.

8) Die Verwaltung wird beauftragt, Verhandlungen über den Erwerb der Immobilie aufzunehmen. Vor einem möglichen Erwerb ist die Stadtverordnetenversammlung anzuhören.

Vorsitzender Wagner fasst die Beschlüsse zusammen, und fragt im Anschluss Antragsteller Durchdewald ob die FW/UWG den Antrag 21-26/0903 aufrecht halten möchte.

Mitglied Durchdewald erklärt, dass die Fraktion FW/UWG bei Zustimmung des Ausschus zu der Änderung im Punkt 2, und der Aufnahme der Punkte 7. Und 8., ihren Änderungsantrag zurückzieht.

Im Anschluss leitet Vorsitzender Wagner die Abstimmung über den folgenden Beschluss in Ergänzung

Beschluss:

- 1) Der Weiterführung des im Rahmen des auslaufenden Förderprogramms „Zukunft Innenstadt“ initiierte Projekt „KreativHaus“ in der Kaiserstraße 89 wird zugestimmt.
- 2) Der Übernahme der Mietkosten in Höhe von jährlich 49.000 € für die Laufzeit von vorerst **zwei** Jahren ab 2024 wird zugestimmt. Die Gesamtkosten belaufen sich somit auf 98.000 €.
- 3) Einem Kostenzuschuss an die Diakonie für die anteilige Deckung von Personalkosten für das Projekt „KreativHaus“ in Höhe von 75% der nachgewiesenen Personalkosten, maximal einen in Höhe von 81.000 € pro Jahr (inkl. 2 % jährlichem Zuwachs), für die Laufzeit von vorerst vier Jahren ab 2024 wird zugestimmt. Die Gesamtkosten belaufen sich somit hierfür auf maximal 333.850 €.
- 4) Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Kooperationsvertrag mit dem aktuellen Kooperationspartner – der Diakonie Wetterau – auszuarbeiten.
- 5) Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Mittel für die kommenden Jahre in die Haushaltsplanung aufzunehmen und vorzuhalten.
- 6) **Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeit der Inanspruchnahme von Fördermitteln zu prüfen und bei positivem Ergebnis die notwendigen Schritte für ihre Beantragung in die Wege zu leiten.**
- 7) **Die Verwaltung wird beauftragt, eine Übernahme des Mietvertrages durch die Stadt Friedberg zu prüfen, und nach Möglichkeit eine Senkung der Mietkosten zu erreichen.**
- 8) **Die Verwaltung wird beauftragt, Verhandlungen über den Erwerb der Immobilie aufzunehmen. Vor einem möglichen Erwerb ist die Stadtverordnetenversammlung anzuhören.**

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich in Abänderung beschlossen
Ja 8 Nein 1 Enthaltung 0

6. 21-26/0873 Änderung der Kostenbeitragssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Friedberg (Hessen) - 2. Nachtrag

Erste Stadträtin Götz stellt die Vorlage vor und begründet diese. In der anschließenden Debatte werden Fragen der Mitglieder Dr. Saltzwedel, Götz, Fenske, Dr. Rack und Haub beantwortet. Mehrere Mitglieder loben die sehr umfassende Vorlage.

Mitglied Götz stellt den Antrag die Vorlage im Geschäftslauf zu behalten, und begründet ihn mit weiterem Informationsbedarf.

Vorsitzender Wagner leitet die Abstimmung zum Antrag:

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt den vorliegenden Antrag im Geschäftslauf zu behalten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt
1 Ja 4 Nein 3 Enthaltungen

Im Anschluss lässt Vorsitzender Wagner über den vorgelegten Antrag abstimmen.

Beschluss:

Der als Anlage 1 beigefügten Satzung zur Änderung der Kostenbeitragssatzung zur Satzung der Stadt Friedberg (Hessen) über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Friedberg (Hessen) - 2. Nachtrag - wird zugestimmt.

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

9. 21-26/0879 Ausbau der Kindertagespflege in Friedberg (Hessen) - Zwischeninformation

Erste Stadträtin Götz informiert über den Sachstand und beantwortet eine Frage von Mitglied Götz.

zur Kenntnis genommen

10. 21-26/0831 Jahresabschluss der Stadt Friedberg (Hessen) zum 31.12.2022

zur Kenntnis genommen

11. 21-26/0881 Finanzcontrolling-Bericht zum 30.06.2023

zur Kenntnis genommen

12. Verschiedenes

**12.1. Verschiedenes;
hier: Starkregenereignisse**

Mitglied Dr. Rack bittet, aufgrund der zurückliegenden Starkregen Situation, einige ältere Anträge wieder in den Sitzungslauf aufzunehmen. Hierzu gehörten zum Beispiel die Vorlage einer Starkregengefahrenkarte. Mitglied Dr. Rack regt ebenfalls an, auf einer Bürgerversammlung, über das Thema Gefahrenabwehr zu informieren.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr folgen, schließt Vorsitzender Wagner die Sitzung mit Dankesworten an die Anwesenden.

Bernd Wagner
(Vorsitzender)

Claus-Peter Vogt
(Schriftführer)